

Schiller, Friedrich: Mächtig seid ihr, ihr seids durch der Gegenwart ruhigen Zauber

- 1 Mächtig seid ihr, ihr seids durch der Gegenwart ruhigen Zauber,
- 2 Was die stille nicht wirkt, wirkt die rauschende nie.
- 3 Kraft erwart ich vom Mann, des Gesetzes Würde behaupt er,
- 4 Aber durch Anmut allein herrschet und herrsche das Weib.
- 5 Manche zwar haben geherrscht durch des Geistes Macht und der Taten,
- 6 Aber dann haben sie dich, höchste der Kronen, entbehrt.
- 7 Wahre Königin ist nur des Weibes weibliche Schönheit,
- 8 Wo sie sich zeige, sie herrscht, herrschet bloß, weil sie sich zeigt.

(Textopus: Mächtig seid ihr, ihr seids durch der Gegenwart ruhigen Zauber. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.>